

## Weitere Diskussionsteilnehmer:

*Dr. Meinolf Arens*

*Dr. Martin Eggers*

*Prof. Dr. Wilfried Fiedler*

*Dr. Skender Gashi (angefragt)*

*Prof. Dr. Albrecht Greule*

*Prof. Dr. Björn Hansen*

*Prof. Dr. Günter Prinzing*

*Prof. Dr. Oliver Jens Schmitt*

## Mythen und Fakten zur Ethnogenese und „frühen Heimat“ der Albaner

**Historische und sprachhis-  
torische Aspekte.**

Arbeitstagung, 24. April 2009


Veranstalter:

Südost-Institut, Regensburg

Professur für Albanologie, Ludwig-  
Maximilians-Universität, München

Die Vorträge der Veranstaltungswoche sind öffentlich. Am wissenschaftlichen Workshop ist die Teilnahme von nicht-geladenen Gästen nach Absprache mit dem Südost-Institut begrenzt möglich.





Die Lokalisierung der proto-albanischen Ethnogenese und ihre sprachhistorische Zuordnung zu einer antiken Sprechergruppe zählen neben der Frage um die „Autochthonität“ oder Nicht-Autochthonität der Rumänen zu den umstrittensten Aspekten der südosteuropäischen Siedlungsgeschichte im Frühmittelalter. Die Frage der albanischen „Frühheimat“ ist dabei nicht nur für die Untersuchung der mittelalterlichen Geschichte des Balkans bedeutsam. Sie birgt auch aktuelles ethnopolitisches Konfliktpotential in sich und harret auch von daher einer nüchternen wissenschaftlichen Debatte.

Die eingeschränkt öffentliche Arbeitstagung dient dabei der erstmaligen umfassenden Diskussion der Herkunftsthese von Gottfried Schramm, wie er sie bereits vor Jahren zugunsten einer bessischen Herkunft des Albanischen vorgebracht hat. Ziel der vorrangig historisch-linguistischen Vorträge und historischen Diskussionsbeiträge ist eine möglichst einvernehmliche Bestätigung oder Falsifizierung der einzelnen Argumentationsschritte, welche G. Schramm zugunsten seiner These in seinen Veröffentlichungen und auf dem Arbeitstreffen unternimmt.

**Wissenschaftliche Leitung:**

Dr. Konrad Clewing, Prof. Dr. Bardhyl Demiraj

**Kontakt am Südost-Institut:**

Dr. Konrad Clewing, Tel. 0941/943-5471  
clewing@suedost-institut.de

## Fr. 24. April 2009

Südost-Institut, Raum 017

**9.00 Uhr**

**Begrüßung und historische Einführung**

*Dr. Konrad Clewing*

**9.15 Uhr**

**Bessen als Proto-Albaner**

*Prof. Dr. Gottfried Schramm, Freiburg i.Br.*

**10.00 Uhr**

**Sprachhistorische Argumente zur Herkunft des Albanischen, I**

*Prof. Dr. Bardhyl Demiraj, München*

**10.30 Uhr**

**Sprachhistorische Argumente zur Herkunft des Albanischen, II**

*Dr. Rolf Ködderitzsch, Bonn/Tirana*

**Kaffeepause 11.00 Uhr bis 11.20 Uhr**

**11.20 Uhr**

**Sprachhistorische Argumente zur Herkunft des Albanischen, III: Ein dritter Weg zwischen Thrakisch und Illyrisch**

*Dr. Joachim Matzinger, Wien*

**11.50 Uhr**

**Sprachhistorische Argumente zur Herkunft des Albanischen, IV: Frühe Bezüge von Albanisch und Rumänisch**

*Prof. Dr. Stefan Schumacher, Wien*

**Mittagessen 12.45 Uhr bis 14.00 Uhr**

**14.00 Uhr bis 15.30 Uhr**

**Kontrastierung der Argumente und allgemeine Aussprache**

**15.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

**Notizen für ein konsensträchtiges Ergebnisprotokoll**

